

Chlodwig-Michael Haslebner

ALPENBLÜTEN®
Brevier-Heft

Übersichts- und Arbeitsmappe für ALPENBLÜTEN
-Anwender und -Anwendungsberater

1. Ausgabe - Dezember 1996
 2. Ergänzte Ausgabe - Februar 1997
- © 1996 by Chlodwig-Michael Haslebner
Alle Rechte vorbehalten!
Herstellung: LUMA-Verlag

Inhaltsübersicht

Einführung	Seite 5
Anwendungshinweise	Seite 8
Chakren - grafische Darstellung	Seite 12
Chakren-Zuordnungen	Seite 13
Feng Shui und Alpenblüten	Seite 17
Blütenkristall zum Tragen	Seite 20
Qi Gong, Traditionelle Chinesische Medizin	Seite 22
und ALPENBLÜTEN	
Trigrammtabelle des I Ging und ALPENBLÜTEN	Seite 26
I Ging und seelisch-geistige Entsprechungen	Seite 27
ALPENBLÜTEN - Mischungsempfehlungen	
Seelisch-geistige Entsprechungen	Seite 43
und Hexagrammnummern	
ALPENBLÜTEN Adressen	Seite 53

ALPENBLÜTEN®

Sanfte Blütenkraft aus der Heimat

„ALPENBLÜTEN“: Das sind die neuen, von Chlodwig-M. Haslebner entwickelten Blütenelixiere aus der Mitte Europas für den gesamten Alpenraum und seine Umgebung. ALPENBLÜTEN sind nach der Erkenntnis entwickelt worden, daß dort, wo die Krankheit entsteht, auch die entsprechende Heilpflanze wächst. ALPENBLÜTEN verbinden die modernsten feinmagnetischen Verfahren mit der Weisheit des chinesischen I Ging und dem altüberlieferten Wissen alpiner Kräuterfrauen mit der Blütenkraft der Heimat.

Das Selbstheilungspotential im Menschen

Es ist heute längst kein Geheimnis mehr, daß die Wurzeln unserer meisten Erkrankungen auf der psychischen und seelischen Ebene zu suchen, zu finden, und oft auch wieder unterstützend auszugleichen sind. Es besteht eine direkte Verbindung zwischen den Ebenen Seele, Geist und Körper. Die feinmagnetischen ALPENBLÜTEN-Elixiere vom Fachinstitut LUMA unterstützen diese natürlich gegebene Verbindung und werden ähnlich eingesetzt wie die Blütenmittel von Dr. Edward Bach. ALPENBLÜTEN-Produkte wollen als Rückführung zu den sanften Blütenkräften unserer Heimat, der Alpenregion, verstanden werden.

Naturschonende Herstellung

Das besondere Herstellungsverfahren ist Ausdruck des nachhaltigen Umgangs mit der geschützten Alpenflora. Die feinmagnetischen Informationen der Pflanzen werden mittels eines biophysikalischen Schwingungsüberträgers in einem Hydro-Alkohol-Gemisch gespeichert und anschließend mit speziellen Helio-Farblicht-Informationen verstärkt. Das verwendete Gebirgs-Quellwasser aus dem Ausseer Land wird vor dem biophysikalischen Übertragungsvorgang noch zusätzlich mit dem Original MARTIN-WIRBLER®, nach Wilhelm Martin und Walter Schauburger, aufbereitet und belebt.

Der Original MARTIN-WIRBLER® kann über das ALPENBLÜTEN-Zentrum und über die ALPENBLÜTEN-Vertriebspartner als Aufsatz für den Wasserhahn oder Brauseschlauch bezogen werden. Damit haben

Sie zu Hause die Möglichkeit, bei der Herstellung einer eigenen ALPENBLÜTEN-Mischung bzw. -Verdünnung, die Qualität der ALPENBLÜTEN-Produkte weitgehend zu erhalten. Sie können aber auch das fertige „ALPENBLÜTEN Hydro-Alkohol-Gemisch“ kaufen.

Lichtgeschützte Aufbewahrung - eine geniale Entdeckung

Abgefüllt werden die ALPENBLÜTEN-Elixiere in dunkel-violette Glasfläschchen, welche nach einer genialen Idee und Vision des Grazer Musiklehrers und Mystikers Jakob Lorber (1800 bis 1864) entwickelt wurden. Kraft des optimalen Lichtschutzes bietet dieses Spezialglas feinmagnetischen Funktionsmitteln langwährenden Schutz.

Einfach und logisch in der Anwendung

Daß die Anwendung der ALPENBLÜTEN von jedem sofort verstanden wird, spricht für das einfach und logisch aufgebaute ALPENBLÜTEN-System. Jede Alpenblüte entspricht mindestens einer Heilfarbe und einem Edelstein zur ganzheitlichen Unterstützung. Die vorhandenen 8 ALPENBLÜTEN, abgefüllt in 10 ml Fläschchen mit Pipette, sind den 7 energetischen Hauptzentren (Chakren) unseres Körpers zugeordnet und können äußerlich über diese Körperstellen angewendet werden. Zum Stimulieren dieser Zonen werden einige Tropfen (ca. 2 - 6) einfach auf der Haut im Bereich der Körperzone einmassiert.

64 Alpenblüten-Kombinationen und die Wandlungsphasen des I Ging

Durch ein ausgereiftes Kombinationssystem der 8 einzelnen ALPENBLÜTEN-Stammelixiere besteht ein direkter Zugang zu den 64 Wandlungsphasen des chinesischen I Ging, welche auch den unterschiedlichsten Gemütsstimmungen des Menschen entsprechen. Die so zusammengestellten ALPENBLÜTEN-Anwendungsverdünnungen werden meist innerlich eingesetzt.

Dieses sensitive System wird für Interessierte und Therapeuten in den ALPENBLÜTEN-Anwenderschulungen und in der Ausbildungsschulung zum ALPENBLÜTEN-Anwendungsberater vermittelt.

Die Weiße Narzisse als harmonisierendes Elixier

Die „Weiße Narzisse“ der ALPENBLÜTEN gilt als „Aura-Reiniger“ und kann zusätzlich oder auch alleine, harmonisierend über jedes Chakra eingesetzt werden. Eine Anwendungsübersicht der ALPENBLÜTEN für die entsprechenden Chakren und eine Zuordnung zu den Farben und dazu passenden Edelsteinen finden Sie etwas weiter hinten.

ALPENBLÜTEN-Harmonie-Mischung (ähnlich wie Rescue-Tropfen)

Zu den 8 ALPENBLÜTEN-Stammelixieren wurde zusätzlich das ALPENBLÜTEN-Harmonie-Produkt als Notfall-Mischung entwickelt. Dieses neunte Elixier, die „ALPENBLÜTEN-Harmonie-Mischung“, enthält eine fein abgestimmte Kombination aller 8 ALPENBLÜTEN-Stammelixiere und kann universell eingesetzt werden. Diese „ALPENBLÜTEN-Harmonie-Mischung“ wird in intensivierten Situationen des Lebens hauptsächlich über das Stirn-, Herz- und Solarplexus-Chakra eingesetzt, oder aber eingenommen. Die „ALPENBLÜTEN-Harmonie-Mischung“ ist in folgenden Ausführungen und Größen erhältlich:

- ALPENBLÜTEN-Harmonie-Mischung (10 ml)
- für das Stimulieren der Chakren und Meridiane.
- ALPENBLÜTEN-Harmonie-Auraspray (30 ml)
- für die innerliche und äußerliche Anwendung geeignet.
(Anwendung: 3 - 4 Hübe in den Mund sprühen. Kann alle 15 - 30 min. wiederholt werden, bis der gewünschte Erfolg eintritt.)
- ALPENBLÜTEN-Harmonie-Raumspray (100 ml)
- zur Verbesserung des energetischen Raumklimas
z.B. vor Schulungen, Konferenzen usw.
Kann aber auch innerlich angewendet werden
(gleiche Zusammensetzung wie Harmonie-Auraspray)!
- ALPENBLÜTEN-Raum-Harmonie mit Meersalz (100 ml)
Für Zimmerbrunnen und Luftbefeuchter entwickelt.
Achtung: Nicht geeignet für Zimmerbrunnen mit Hydrokultur,
außer mit getrennten Wasserbecken.

ALPENBLÜTEN

Anwendungshinweise

Generell ist zwischen der unverdünnten und verdünnten Anwendung der ALPENBLÜTEN zu unterscheiden.

DIE UNVERDÜNNTE ANWENDUNG:

In unverdünnter Form werden die ALPENBLÜTEN hauptsächlich bei energetischen Störungen über die jeweiligen Körperzonen (Chakren) eingesetzt. Dabei wird das jeweilige Chakra mit dem zugeordneten Blütenelixier (siehe Chakren-Zuordnungen) stimulierend eingerieben (siehe dazu auch Kristall-Massagestäbe). Die unverdünnten ALPENBLÜTEN-Stammelixiere unterstützen auf diese Weise die natürlich gegebene Funktion des bioenergetischen Körpersystems.

*Äußerliche Anwendung: 2 - 6 Tropfen 1 - 4 x tägl.
(je Elixier und Chakra)*

Innerliche Anwendung: 1 - 3 Tropfen 1 - 3 x tägl.

DIE VERDÜNNTE ANWENDUNG:

In verdünnter und meist kombinierter Form werden die ALPENBLÜTEN auflösungs- bzw. wandlungsunterstützend über die Zuordnungen des chinesischen I Ging eingesetzt. In der ALPENBLÜTEN-Ausbildungsschulung zum Anwendungsberater wird auch das zweite ALPENBLÜTEN-System, bestehend aus 64 ALPENBLÜTEN-Stammelixieren, vermittelt.

WICHTIG: Wenn Mischungen nach den I Ging - Wandlungsphasen (siehe Zuordnungen zu den 64 Wandlungsphasen des I Ging) hergestellt und eingesetzt werden, dann sollten grundsätzlich nicht mehr als 2 ALPENBLÜTEN miteinander gemischt werden, damit man im Bereich einer der 64 Wandlungsphasen des I Ging bleibt und agiert.

Herstellung einer ALPENBLÜTEN-Verdünnung oder -Mischungs- verdünnung:

Für ein 10 ml Anwendungsfläschchen benötigt man ca. 7 ml gutes Quellwasser oder bi-destilliertes Wasser und 3 ml Weingeist (Äthanol, ca. 98 % Vol.), oder Sie verwenden das Original „ALPENBLÜTEN-Hydro-Alkohol-Gemisch“. Generell sollten von den ALPENBLÜTEN-Stammelixieren nicht mehr als insgesamt 5 Tropfen in 10 ml dieser Hydro-Alkohol-Mischung beigemischt werden. Richten Sie sich einfach nach den Angaben in der I Ging Übersicht, dort sind die Mischungsverhältnisse bereits genau angegeben! Gut verschütteln - 80 mal verschütteln bzw. auf den Handballen schlagen.

Derselbe Herstellungsvorgang gilt auch für die Zubereitung einer Blüten-Harmonie-Anwendungsverdünnung (wie „Auraspray“ oder „Raumspray“) aus dem „Stamm-Elixier“ der „Blüten-Harmonie-Mischung“.

Innerliche Anwendung in Tropfenform: 1 - 3 x tägl. 5 Tropfen

Innerl. Anwendung mit Pumpzerstäuber: 1 - 4 x tägl. 3 Hübe

Äußerliche Anwendung: Über das chinesische Meridiansystem.

Sollte nur von einem erfahrenen Therapeuten durchgeführt werden, kann aber auch bei unserer Ausbildungsschulung zum ALPENBLÜTEN-Anwendungsberater erlernt werden!

ALPENBLÜTEN-KONTAKTOREN:

Das spezielle „Kontaktorfläschchen“ (3 ml) aus dunkel-violetten Glas wird in unmittelbarer Nähe am Körper getragen. Es wird eingesteckt, an einem Band umgehängt (in der Höhe des Kehl-, Herz-, Solarplexus- oder Nabel-Chakra), oder mit einem gut hautverträglichen Klebeband an einer bestimmten Körperstelle befestigt.

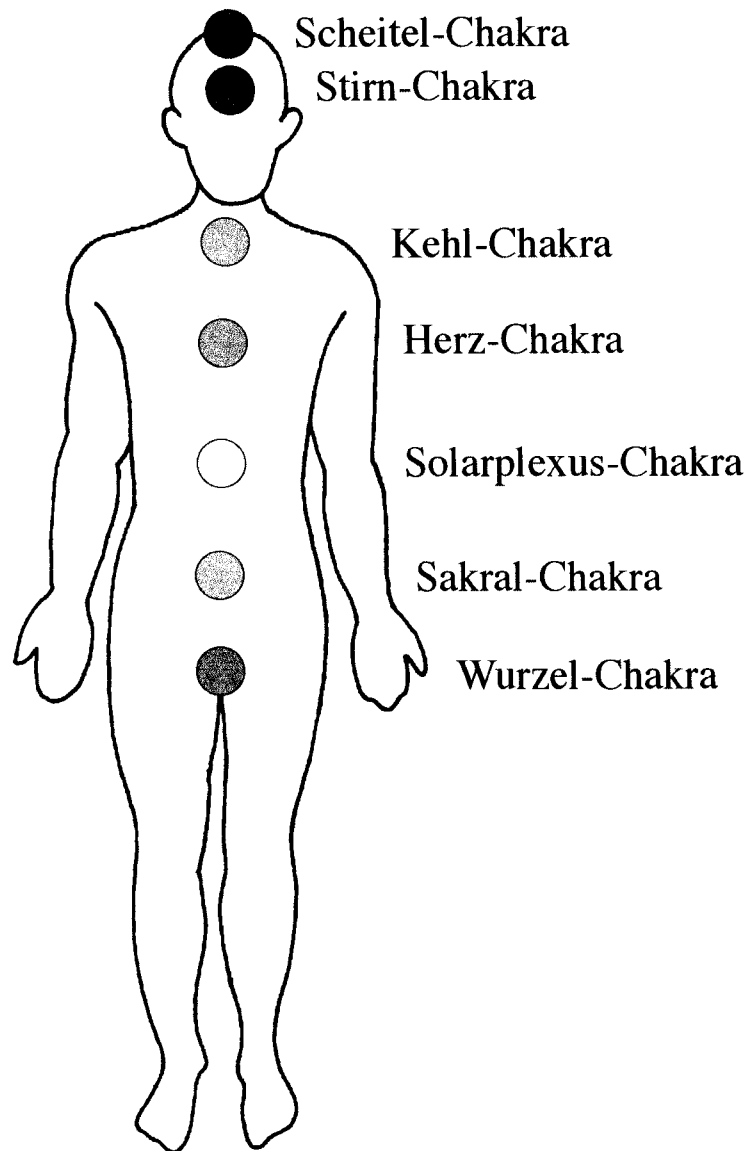
*Herstellung eines Kontaktors: 5 Tropfen eines Stamm-Elixiers
oder
3 + 2 Tropfen bei Mischungen
(siehe Mischungsempfehlung der
64 Wandlungsphasen des I Ging)
„unverdünnt“ einfüllen.*

KRISTALL-MASSAGESTÄBE:

Wenn ALPENBLÜTEN-Stammelixiere äußerlich aufgetragen werden, empfehlen wir, dazu die Kristall-Massagestäbe zu verwenden. Sie sind in 2 Ausführungen erhältlich: „Spitzform“ = für Akupressur und Meridianarbeit, oder in „Tropfenform“ = für die Chakrenarbeit - dieser wird zum Auftragen der Elixiere wegen seiner weicheren und harmonischen Form lieber verwendet. Durch eine direkte Berührung des Elixiers mit den Fingern würde sich die Schwingung und damit auch die Information und Impulskraft des Elixiers verändern. In der Anwendung über den Kristall-Massagestab wird das Elixier aktiviert und der Kristall leitet zusätzlich das gesamte Farbenspektrum an die so stimulierte Körperzone.

Halten Sie sich auch immer eine Schale mit einer Mischung aus Wasser und Meersalz (1 Teelöffel Meersalz auf 1/4 l Wasser) griffbereit, in welcher Sie den Kristall nach jedem Auftragen eines Elixiers reinigen und entoden können. Mit einem weichen Tuch wieder trockenwischen und es kann sofort mit dem nächsten Elixier weitergearbeitet werden.

WICHTIG: Über die Kristall-Massagestäbe werden nach unserer Erkenntnis die feinenergetischen Ströme des Therapeuten trotzdem an den Klienten weitergeleitet, und der Kristall-Massagestab übernimmt dabei eine wichtige Funktion: Auf der einen Seite eine Filterfunktion und auf der anderen Seite wirkt er wie ein Verstärker und gibt Licht- und Farbimpulse ab. Die Spitzen der Kristall-Massagestäbe laufen jeweils auf ein Achteck (wie beim Ba Gua des I Ging) aus, welches auch symbolisch der körperlichen Anregung, dem geistigen Wachstum und der Anregung zur Wandlung entspricht.



ALPENBLÜTEN ● CHAKREN ●

und deren Entsprechungen

Wurzel-Chakra

Alpenblüte: *Wilde Pfingstrose*

Hauptaussage: Lebensenergie

Eigenschaft: stabilisierend und erdend

Fördert: Ursprüngliche Lebensenergie, Urvertrauen, Beziehung zur Erde und zur materiellen Welt

Heilfarben: feuriges rot bis rot-braun

Edelsteine: Granat, Jaspis, Tigereisen und Hämatit (Blutstein)

Körperlich: alles Feste, Wirbelsäule, Knochen, Zähne, Nägel, beide Beine, Anus, Rektum, Dickdarm, Mastdarm, Enddarm, Prostata, Blut und Zellaufbau

Drüse(n): Nebennieren.

Hormon(e): Adrenalin und Noradrenalin.

Sakral-Chakra

Alpenblüte: *Tüpfel-Johanniskraut*

Hauptaussage: Empfänglichkeit

Eigenschaft: reinigend und in Fluß bringend

Fördert: Ursprüngliche Gefühle, mit dem Leben fließen, Sinnlichkeit, Erotik, Kreativität, Staunen und Begeisterung

Heilfarbe: orange

Edelsteine: Karneol und Feueropal

Körperlich: Beckenraum, Fortpflanzungsorgane, Nieren, Blase, alles Flüssige wie Blut, Lymphe, Verdauungssäfte und Sperma

Drüse(n): Keimdrüsen, Eierstöcke, Prostata und Hoden

Hormon(e): Östrogene und Testosteron

Solarplexus-Chakra

Alpenblüte: *Frühlings-Schlüsselblume*

Hauptaussage: Wachstum und Erweiterung

Eigenschaft: umwandelnd, gestaltend und läuternd

Fördert: Entfaltung der Persönlichkeit, Verarbeitung von Gefühlen und Erlebnissen, Gestaltung des Seins, Einfluß und Macht, Kraft und Fülle, Weisheit - die aus Erfahrung wächst

Heilfarbe: gelb

Edelsteine: Zitrin und Bernstein

Körperlich: unterer Rücken, Bauchhöhle, Verdauungssystem, Magen, Leber, Milz, Gallenblase, vegetatives Nervensystem

Drüse(n): Bauchspeicheldrüse (Leber)

Hormon(e): Insulin (Galle)

Herz-Chakra

Alpenblüte: *Zwerg-Alpenrose*

Hauptaussage: Gefühlswärme

Eigenschaft: öffnend und verbindend

Fördert: Entfaltung der Herzensqualitäten, Liebe, Mitempfinden, miteinander teilen, mit dem Herzen dabei sein, Selbstlosigkeit, Hingabe, Heilung

Heilfarben: rosa und grün

Edelsteine: Rosenquarz, Rhodochrosit, Aventurin und Amazonit

Körperlich: oberer Rücken, Herz, Brustkorb und Brusthöhle, unterer Lungenbereich, Blut, Blutkreislaufsystem, Haut und Hände

Drüse(n): Thymusdrüse

Hormon(e): Thymohormon

Kehl-Chakra

Alpenblüte: *Gamander Ehrenpreis*

Hauptaussage: Kommunikation

Eigenschaft: kommunizierend und vermittelnd

Fördert: Kommunikation, kreativer Selbstausdruck, Offenheit, Weite, Unabhängigkeit, Inspiration, Zugang zu den feineren Ebenen des Seins

Heilfarben: hellblau und türkis

Edelsteine: Chalcedon, Aquamarin, Türkis und Chrysokeil

Körperlich: Lunge, Bronchien, Speiseröhre, Sprechapparat, Kehle, Nacken, Kiefer und Kinnbacken

Drüse(n): Schilddrüse und Nebenschilddrüse

Hormon(e): Thyroxin (Trijodthyroxin)

Stirn-Chakra

Alpenblüte: *Blauer Eisenhut*

Hauptaussage: Erkenntnis

Eigenschaft: erkennend

Fördert: Erkenntnisfunktionen, Intuition, Entwicklung der inneren Sinne, Geisteskraft, Willensprojektion, Manifestation

Heilfarbe: dunkelblau

Edelsteine: Lapislazuli und Sodalith

Körperlich: Kleinhirn, Ohren, Nase, Nebenhöhlen, Augen, Teilbereiche des Nervensystems, Stirn und Gesicht

Drüse(n): Hirnanhangdrüse (Hypophyse)

Hormon(e): Vasopressin (Adiuretin) und Pituitrin

Scheitel-Chakra

Alpenblüte: *Alpen-Mannstreu*

Hauptaussage: Konzentration

Eigenschaft: transzendierend

Fördert: Vollendung, höchste Erkenntnis durch direkte innere Schau, Vereinigung mit dem All-Seienden, Universelles Bewußtsein

Heilfarbe: violett

Edelsteine: Amethyst und Fluorit (violett)

Körperlich: Großhirn und Schädeldecke

Drüsen: Zirbeldrüse

Hormone: Serotonin (Enteramin und Melatonin)

Aura-Schichten

Alpenblüte: *Weißer Narzisse*

Hauptaussage: Auflösung und Hingabe

Eigenschaft: auflösend, reinigend, klärend und stabilisierend

Fördert: das Zusammenwirken der einzelnen energetischen Körperzonen untereinander und mit den Auraschichten, wirkt auf Deformationen und Störungen der Chakren und der Auraschichten klärend und harmonisierend, macht bereit für die Hingabe und das Vertrauen zum Leben

Heilfarben: weiß und gold

Edelsteine: Bergkristall, Rauchquarz mit Rutileinlagerungen und Pyrit

Körperlich: zum Reinigen, Ausgleichen und Stabilisieren der Auraschichten und Chakren

ALPENBLÜTEN

• Feng Shui •

Geschäfts- und Wohnraumharmonisierung

Es besteht auch die Möglichkeit die ALPENBLÜTEN-Stammelixiere bei der chinesischen Kunst der Geschäfts- und Wohnraumharmonisierung (Feng Shui - chinesische Geomantie) unterstützend einzusetzen.

Die ALPENBLÜTEN sind den 5 chinesischen Elementen zugeordnet und auch über das I Ging (jede ALPENBLÜTE entspricht einem Trigramm) ergeben sich für den erfahrenen Feng-Shui-Berater mehrere Einsatzmöglichkeiten der ALPENBLÜTEN-Elixiere.

Einige Anwendungsempfehlungen für Feng-Shui-Interessierte und -Berater:

ALPENBLÜTEN und KRISTALLKUGELN

Es werden einige wenige Tropfen des benötigten ALPENBLÜTEN-Stammelixiers auf eine facettiert geschliffene Kristallkugel (Fenster/Raumkristalle in verschiedenen Größen über ALPENBLÜTEN-Anwendungsberater erhältlich) getropft und mit einem weichen, aus Naturfasern bestehenden Tuch, aufpoliert. Dieser Vorgang sollte von Zeit zu Zeit wiederholt werden. Entweder einmal im Monat, aber spätestens dann, wenn die Kristallkugel sichtbar oder spürbar an Glanz und Ausstrahlung verloren hat.

Vor diesem und jedem neuen Informierungs- und Impulsprozeß einer Kristall-Kugel mit einem ALPENBLÜTEN-Stammelixier, sollte diese immer kurzzeitig in einer Schale mit einem Wasser-Meersalz-Gemisch (1 Teelöffel Meersalz auf 1/4 l Wasser) zum Entoden eingelegt, oder zumindest damit abgesprüht und danach trockenpoliert werden. Man kann den Kristall auch einige Zeit dem Sonnenlicht aussetzen, wodurch die Farbimpulskraft des Kristalls verstärkt wird.

ALPENBLÜTEN und ZIMMERBRUNNEN-Anwendung

Sie können einige Tropfen eines ALPENBLÜTEN-Stammelixiers in einen Zimmerbrunnen geben, um mit der jeweiligen Schwingung die Qualitäten in Ihrem Geschäft oder in Ihrer Wohnung zu verstärken bzw. auszugleichen und zu harmonisieren.

Es empfiehlt sich, die Anwendung je nach Größe des Raumes und des Zimmerbrunnens, z.B. jede Woche zu wiederholen, oder immer dann, wenn Sie Wasser nachfüllen müssen.

Es gibt auch eine „ALPENBLÜTEN-Raum-Harmonie-Mischung“ mit Meersalz für Zimmerbrunnen und Luftbefeuchter, welche durch ihre spezielle Zusammensetzung von elektromagnetischen Feldern (Umwälzpumpen oder ähnlichem) nach unseren Erkenntnissen nicht so schnell angegriffen bzw. verfälscht werden können. Man nimmt von dieser Mischung ca. 10 ml auf 1 Liter Wasser, oder Meersalz-Wasser (1 bis 2 Teelöffel Meersalz auf 1 Liter Wasser)

WICHTIG: Eignet sich nicht für Zimmerbrunnen, welche mit einer Hydrokultur kombiniert sind, außer bei getrennten Wasserbecken.

Waschen und harmonisieren der Raumluft:

Sehr gute Erfahrungen haben wir mit dem RAINBOW® Luftreiniger in Kombination mit der „ALPENBLÜTEN-Raum-Harmonie“ gemacht. Über das ALPENBLÜTEN-Zentrum können nähere Informationen über dieses sehr professionelle Gerät zum Waschen und Harmonisieren der Raumluft eingeholt werden.

ALPENBLÜTEN und RAUMSPRAY-Anwendung

Sie können entweder den fertig erhältlichen „Blüten-Harmonie-Raumspray“ zur Harmonisierung von Räumen verwenden, oder sich selbst eine Verdünnung oder Mischungs-Verdünnung aus den ALPENBLÜTEN-Stammelixieren für Ihren ganz speziellen Bedarf herstellen.

Es empfiehlt sich die Anwendung jeden Tag oder jeden zweiten Tag zu wiederholen. Anzahl der Sprühhübe nach Raumgröße und eigener Empfindung dosieren.

Zuordnungen der ALPENBLÜTEN im Feng Shui

Alpenblüten	Bild	Familie	Jahreszeit
Alpen-Mannstreu	Himmel	Vater	Frühwinter
Tüpfel-Johanniskraut	Erde	Mutter	Frühherbst
Zwerg-Alpenrose	Donner	1. Sohn	Frühling
Blauer Eisenhut	Wasser	2. Sohn	Winter
Frühlings-Schlüsselblume	Berg	3. Sohn	Spätwinter
Gamander Ehrenpreis	Wind	1. Tochter	Frühsommer
Wilde Pfingstrose	Feuer	2. Tochter	Hochsommer
Weißer Narzisse	See	3. Tochter	Herbst

Alpenblüten	Himmelsrichtung	Element	Bereich
Blauer Eisenhut	N	Wasser	Karriere
Frühlings-Schlüsselblume	NO	Erde	Wissen
Zwerg-Alpenrose	O	Holz	Familie/Gesundheit
Gamander Ehrenpreis	SO	Holz	Reichtum
Wilde Pfingstrose	S	Feuer	Ruhm
Tüpfel-Johanniskraut	SW	Feuer	Ehe
Weißer Narzisse	W	Metall	Kinder
Alpen-Mannstreu	NW	Metall	Hilfsbereite Menschen

*Die **Blüten-Harmonie-Mischung** der ALPENBLÜTEN kann auch im Feng Shui universell eingesetzt werden, da sie eine harmonisch zusammengestellte Mischung aus allen 8 ALPENBLÜTEN-Stammelixieren enthält und somit ausgleichend auf alle Elemente und Bereiche einwirkt.*

BLÜTENKRISTALL zum Tragen

Der Blütenkristall ist ebenfalls ein auf ein Achteck (wie beim Ba Gua des I Ging) geschliffener Kristall und steht symbolisch für die 8 Trigramme des I Ging und gilt als eines der wichtigsten chinesischen Symbole. Der achteckige Blütenkristall erinnert uns an das körperliche und geistige Wachstum, und an die innere und äußere Wandlung. Der Kristall sollte an einem Stoff- oder Lederband um den Hals, entweder in der Höhe der Thymusdrüse oder in der Höhe des Solarplexus getragen werden. Besonders zu empfehlen ist der achteckige Blütenkristall für Kinder und Jugendliche in der wichtigsten Zeit der körperlichen und geistigen Entwicklung. Das Achteck steht aber auch für Schutz vor negativen Einflüssen im täglichen Leben, den wir alle nötig haben.

Vor dem ersten Tragen, wenn der Blütenkristall von einer anderen Person, oder wenn er während einer schweren Krankheit getragen wurde, empfiehlt es sich, ihn mindestens einen Tag in eine Wasser-Meersalz-Mischung (1 Teelöffel Meersalz auf 1/4 l Wasser) einzulegen. So wird der Blütenkristall gereinigt und auch entodet, daß heißt, von feineren energetischen Informationen und -Verladungen frei gemacht. Der achteckige Blütenkristall kann auch mit 1 bis 2 Tropfen eines ALPENBLÜTEN-Stammelixiers informiert werden. Dazu eignet sich besonders das Stammelixier der „Blüten-Harmonie-Mischung“. Vor jedem neuen Informierungsvorgang mit ALPENBLÜTEN-Stammelixieren sollte der Blütenkristall aber ebenfalls immer kurzzeitig in eine Wasser-Meersalz-Mischung eingelegt, oder zumindest damit abgesprüht und danach trockenpoliert werden. Zum Aufladen kann der Blütenkristall auch von Zeit zu Zeit in die Sonne gelegt werden.

ALPENBLÜTEN

• Qi Gong •

ALPENBLÜTEN und Traditionelle Chinesische Medizin (TCM)

Was heißt Qi Gong? Das Wort „Qi“ bezeichnet eine Naturkraft, ohne die Leben nicht sein kann. Einige Übersetzungsversuche für „Qi“: Lebensodem, Atem, Wind, unsichtbare Materie, feinstoffliche Energie oder universelle Lebenskraft. In anderen Kulturen wie z.B. in Indien bezeichnet man diese Kraft als „prana“, in Japan als „ki“ im Griechischen als „pneuma“, im Polynesischen als „mana“, im Lateinischen als „anima“ und im Hebräischen als „ruah“.

Das Wort „Gong“ kann man entweder mit Bewegung, Übung, aber am besten mit Kultivierung übersetzen. Beim „Qi Gong“ geht es also darum, in den unterschiedlichsten Bereichen des Lebens das „Qi“ zu wecken, es zu fühlen, zu mehren, zu stärken, es leiten und harmonisieren zu lernen, um dadurch das nötige Fundament für das Gesund-Sein zu erlangen.

In der Schulung zum ALPENBLÜTEN-Anwendungsberater erlernt man die wichtigsten Grundkenntnisse des „Nei Dan“- (Statisches - Inneres Qi Gong) und des „Wei Dan-Qi Gong“ (Dynamisches - Äußeres Qi Gong), sowie die „Ba Duan Jin-Übungen“ (Acht Elegante Bewegungen) und in der fortgeschrittenen Stufe die „Fünf Tierbewegungen“ nach dem chinesischen Arzt Huo Tuo, aus der Han-Dynastie.

Diese Übungen aus dem Qi Gong könnte man für unseren Kulturkreis am besten als ganzheitliche Gymnastik, kombiniert mit Atem- und Entspannungsübungen beschreiben. Diese speziellen Übungsabfolgen kräftigen die Muskeln und Gelenke, aktivieren die Körperenergien und stärken die Abwehrkräfte.

Der ALPENBLÜTEN-Anwendungsberater kann dem Klienten einzelne Übungen als unterstützende Maßnahme, zusätzlich zur persönlichen ALPENBLÜTEN-Mischung, vermitteln. Die einzelnen Qi Gong-Übungen entsprechen ebenso wie die ALPENBLÜTEN den 8 Trigrammen des chinesischen I Ging, den 5 Elementen, und können die gesetzten Wandlungsimpulse verstärken.

Wilde Pfingstrose

Trigramm: Feuer (Sommer)

Element: Feuer

Meridiane: Herz und Dünndarm

Perikard und Dreifacher Erwärmer

Heiliger Laut: „Ho“ (Herz) und „Hsi“ (Dreifacher Erwärmer)

Ba Duan Jin: Den Kopf wiegen, mit dem Schwanz wedeln (Nr. 5).

Tierbewegung: Kranich (Nr. 1)

Tüpfel-Johanniskraut

Trigramm: Erde (Spätsommer)

Element: Erde

Meridiane: Milz-Pankreas und Magen

Heiliger Laut: „Hu“ (Milz-Pankreas)

Ba Duan Jin: Den Himmel stützen, die Erde stemmen (Nr. 3).

Tierbewegung: Affe (Nr. 5)

Frühlings-Schlüsselblume

Trigramm: Berg (Vorfrühling)

Element: Erde

Meridiane: Milz-Pankreas und Magen

Heiliger Laut: „Hu“ (Milz-Pankreas)

Ba Duan Jin: Mit dem Bogen auf den großen Vogel schießen (Nr. 2).

Tierbewegung: Affe (Nr. 5)

Zwerg-Alpenrose

Trigramm: Donner (Frühling)

Element: Holz

Meridiane: Leber und Gallenblase

Heiliger Laut: „Hsü“ (Leber)

Ba Duan Jin: Durch Ausstrecken der Faust die Kraft des Qi mehren (Nr.7).

Tierbewegung: Hirsch (Nr. 4)

Gamander-Ehrenpreis

Trigramm: Wind (Frühsommer)

Element: Holz

Meridiane: Leber und Gallenblase

Heiliger Laut: „Hsü“ (Leber)

Ba Duan Jin: Auf die Fünf Kümmernisse und Sieben Betrübnisse zurückblicken (Nr.4).

Tierbewegung: Hirsch (Nr. 4)

Blauer Eisenhut

Trigramm: Wasser (Winter)

Element: Wasser

Meridiane: Niere und Harnblase

Heiliger Laut: „Tschui“ (Niere)

Ba Duan Jin: Mit den Händen die Füße umfassen (Nr. 6).

Tierbewegung: Bär (Nr. 2)

Alpen-Mannstreu

Trigramm: Himmel (Spätherbst)

Element: Metall

Meridiane: Lunge und Dickdarm

Heiliger Laut: „Shö“ (Lunge)

Ba Duan Jin: Mit beiden Händen den Himmel tragen (Nr. 1).

Tierbewegung: Tiger (Nr. 3)

Weißer Narzisse

Trigramm: See (Herbst)

Element: Metall

Meridiane: Lunge und Dickdarm

Heiliger Laut: „Shö“ (Lunge)

Ba Duan Jin: Die Sieben Betrübnisse und Hundert Krankheiten vernichten (Nr. 8).

Tierbewegung: Tiger (Nr. 3)

Blüten-Harmonie-Mischung

Trigramm: Alle 8 Grundwandlungen bewegend.

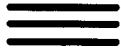

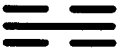


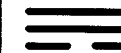








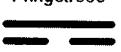
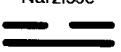
Element: Bei allen 5 Elementen ausgleichend.

Meridiane: Renmai und Dumai (Kleiner Energiekreislauf)

Heiliger Laut: „Om“

Qi Gong: Gedankliche Bewegung des Qi im Kleinen
Energiekreislauf.

Mit den „Heiligen Lauten“ wird das Qi in den zugeordneten Meridianen angeregt und aktiviert, vorausgesetzt die Laute werden richtig betont gesungen. Das gewissenhafte einstudieren dieser Laute ist ebenfalls in der Ausbildungsschulung zum ALPENBLÜTEN-Anwendungsberater enthalten, wie auch die Punktreizung über die Meridiane (Qi-Leitbahnen am Körper).

Oberes → Trigramm Unteres ↓	Himmel Alpen- Mannstreu 	Donner Zwerg- Alpenrose 	Wasser Blauer Eisenhut 	Berg Frühlings- Schlüsselblume 	Erde Tüpfel- Johanniskraut 	Wind Gamander Ehrenpreis 	Feuer Wilde Pfingstrose 	See Weiße Narzisse 
Himmel Alpen- Mannstreu 	1 Das Schöpfer- ische	34 Die große Macht	5 Das Warten	26 Die Kraft des Großen	11 Der Friede	9 Die Kraft des Kleinen	14 Besitz in großem Ausmaß	43 Die Einschlos- senheit
Donner Zwerg- Alpenrose 	25 Die Unschuld	51 Der Aufruhr	3 Die Anfangs- schwierig- keiten	27 Die Nahrung	24 Die Rückkehr	42 Die Zunahme	21 Das Durchbeißen	17 Die Nachfolge
Wasser Blauer Eisenhut 	6 Der Streit	40 Die Befreiung	29 Das Abgründige	4 Die Unreife	7 Das Heer	59 Die Auflösung	64 Vor der Vollendung	47 Die Unter- drückung
Berg Frühlings- Schlüsselblume 	33 Der Rückzug	62 Schlichte Wachsamkeit	39 Das Hemmnis	52 Das Stillhalten	15 Die Be- scheidenheit	53 Die Entwicklung	56 Der Wanderer	31 Der Einfluß
Erde Tüpfel- Johanniskraut 	12 Der Stillstand	16 Die Begeisterung	8 Die Einheit	23 Die Zer- splitterung	2 Das Empfangende	20 Die Kon- templation	35 Der Fortschritt	45 Die Sammlung
Wind Gamander Ehrenpreis 	44 Die Begegnung	32 Die Dauer	48 Der Brunnen	18 Die Arbeit am Verdorbenen	46 Das Empor- drängen	57 Die Durch- dringung	50 Der Kessel	28 Der kritische Punkt
Feuer Wilde Pfingstrose 	13 Die Ge- meinschaft	55 Die Fülle	63 Nach der Vollendung	22 Die Anmut	36 Die Ver- dunkelung des Lichts	37 Die Familie	30 Die flammende Schönheit	49 Die Revolution
See Weiße Narzisse 	10 Das Auftreten	54 Das heiratende Mädchen	60 Die Aus- gewogenheit	41 Die Minderung	19 Die Annäherung	61 Die innere Wahrheit	38 Der Widerstand	58 Der Frohsinn

I Ging und seelisch-geistige Bereiche

1 DAS SCHÖPFERISCHE /Himmel - Himmel

- ständige Vorurteile
- andere oft anklagen
- Weiblichkeit wird nicht gelebt
- Zugang zum Unterbewußtsein verschüttet
- Traumleben fehlt, bzw. wird nicht "wahr"-genommen

Blütenmischung: Alpen-Mannstreu (5 Tropfen auf 10 ml)
keine zweite Blüte!

2 DAS EMPFANGENDE /Erde - Erde

- übertriebene Gutmütigkeit
- Schutz und Geborgenheit suchen
- Männlichkeit wird nicht gelebt
- Bewußtsein fehlt (Koma, Bewußtlosigkeit usw.)
- lebt in Gefangenschaft, Sklaverei, Knechtschaft (geistig) usw.

Blütenmischung: Tüpfel-Johanniskraut (5 Tropfen auf 10 ml)
keine zweite Blüte!

3 DIE ANFANGSSCHWIERIGKEITEN /Wasser - Donner

- Sorgen
- Gedanken kreisen im Kopf
- Anfangsschwierigkeiten
- Mutlosigkeit - Gefühle der Erniedrigung
- fehlende Beharrlichkeit

Blütenmischung: Zwerg-Alpenrose (3 Tropfen auf 10 ml)
Blauer Eisenhut (2 Tropfen auf 10 ml)

4 DIE UNREIFE /Berg - Wasser

- Energiebündel (schnell, schneller am schnellsten)
- sehr starke Unruhe
- fördert den Respekt
- Oberflächlichkeit
- Geldgier

Blütenmischung: Blauer Eisenhut (3 Tropfen auf 10 ml)
Frühlings-Schlüsselblume (2 Tropfen auf 10 ml)

64 Wandlungsphasen und ALPENBLÜTEN

5 DAS WARTEN / Wasser - Himmel

- Angst vor schwarzmagischen Kräften
- unterstützt exorzistische Riten
- geistig, seelisches Schutzschild
- Angst vor Geistern und Dämonen
- Verlangen nach oft wechselnden Partnern beim Geschlechtsverkehr

Blütenmischung: Alpen-Mannstreu (3 Tropfen auf 10 ml)
Blauer Eisenhut (2 Tropfen auf 10 ml)

6 DER STREIT / Himmel - Wasser

- Streit
- fördert die Beziehung der Menschen zur Natur und zu den Tieren
- Gewalt ausüben
- Haß
- Neid

Blütenmischung: Blauer Eisenhut (3 Tropfen auf 10 ml)
Alpen-Mannstreu (2 Tropfen auf 10 ml)

7 DAS HEER / Erde - Wasser

- Gefangenschaft
- körperliche und geistige Behinderungen
- starke Zwänge von außerhalb
- unter Fremdbestimmungen leiden
- starke Selbstbeschränkung

Blütenmischung: Blauer Eisenhut (3 Tropfen auf 10 ml)
Tüpfel-Johanniskraut (2 Tropfen auf 10 ml)

8 DIE EINHEIT / Wasser - Erde

- Kontaktschwierigkeiten
- Treulosigkeit
- verlorene Einheit
- lehrt das Handeln aus dem Herzen
- Egoismus

Blütenmischung: Tüpfel-Johanniskraut (3 Tropfen auf 10 ml)
Blauer Eisenhut (2 Tropfen auf 10 ml)

64 Wandlungsphasen und ALPENBLÜTEN

9 DIE KRAFT DES KLEINEN / Wind - Himmel

- fördert das Organisationstalent
- Prioritätensuche
- führt zur Zentrierung des ganzen Wesens
- zähmt und bändigt das Wilde
- chaotische Leidenschaft

Blütenmischung: Alpen-Mannstreu (3 Tropfen auf 10 ml)
Gamander Ehrenpreis (2 Tropfen auf 10 ml)

10 DAS AUFTRETEN / Himmel - See

- krankhafte, belastende sexuelle Übererregtheit
- sexuell unbefriedigt
- mangelndes Mitgefühl für Mitmenschen
- Angehörige von Behinderten
- fördert die Verbindung zwischen innerer und äußerer Welt

Blütenmischung: Weiße Narzisse (3 Tropfen auf 10 ml)
Alpen-Mannstreu (2 Tropfen auf 10 ml)

11 DER FRIEDE / Erde - Himmel

- starke Sehnsucht nach Frieden oder Gesundheit
- Sehnsucht nach Gemeinschaft - große Familie
- fehlende Selbständigkeit, Ängste
- Aussenseiter in der Gesellschaft
- fördert die Meisterung des Lebens (der Situation)

Blütenmischung: Alpen-Mannstreu (3 Tropfen auf 10 ml)
Tüpfel-Johanniskraut (2 Tropfen auf 10 ml)

12 DER STILLSTAND / Himmel - Erde

- Sackgasse
- Ausweglosigkeit
- führt zum Bekenntnis und zur Ehrlichkeit
- Stillstand des Lebens
- geistiges Wachstum gestört

Blütenmischung: Tüpfel-Johanniskraut (3 Tropfen auf 10 ml)
Alpen-Mannstreu (2 Tropfen auf 10 ml)

64 Wandlungsphasen und ALPENBLÜTEN

13 DIE GEMEINSCHAFT /Himmel - Feuer

- körperliche Wundheilung
- Hautprobleme
- unterstützt den Schutzmantel - körperlich und geistig
- Kontaktschwierigkeiten (Schüchternheit)
- starke Einflüsse (Gegner) von Aussen

Blütenmischung: Wilde Pfingstrose (3 Tropfen auf 10 ml)
Alpen-Mannstreu (2 Tropfen auf 10 ml)

14 BESITZ IN GROSSEM AUSMASS /Feuer - Himmel

- materielle Anhäufungen (Konsumdenken)
- krankhafte Sammlerleidenschaft
- Egoismus
- Gier und Besitzsucht
- fehlendes Teilen - Aufteilen (vom Überfluß abgeben)

Blütenmischung: Alpen-Mannstreu (3 Tropfen auf 10 ml)
Wilde Pfingstrose (2 Tropfen auf 10 ml)

15 DIE BESCHEIDENHEIT /Erde - Berg

- fehlende Demut
- unbewußte Ursachenverschleierung
- fehlende Bescheidenheit
- führt zu mehr Intuition und Kreativität
- Gotteslästerung

Blütenmischung: Frühlings-Schlüsselblume (3 Tropfen auf 10 ml)
Tüpfel-Johanniskraut (2 Tropfen auf 10 ml)

16 DIE BEGEISTERUNG /Donner - Erde

- Realitätsfremd
- Tagträumer
- übertriebene Begeisterungsfähigkeit
- mangelnde Ernsthaftigkeit
- Zerstreutheit

Blütenmischung: Tüpfel-Johanniskraut (3 Tropfen auf 10 ml)
Zwerg-Alpenrose (2 Tropfen auf 10 ml)

64 Wandlungsphasen und ALPENBLÜTEN

17 DIE NACHFOLGE / See - Donner

- Verleumdung
 - Sturheit
 - fördert die Unterscheidungsgabe
 - Gott verleugnen
 - Ungerechtigkeiten ausüben
- Blütenmischung:** Zwerg-Alpenrose (3 Tropfen auf 10 ml)
Weiße Narzisse (2 Tropfen auf 10 ml)
-

18 DIE ARBEIT AM VERDORBENEN / Berg - Wind

- Hilfe ablehnen
 - Schwächen nicht eingestehen wollen
 - verschlossen sein
 - Fehler nicht eingestehen können
 - Übertreibungen
- Blütenmischung:** Gamander-Ehrenpreis (3 Tropfen auf 10 ml)
Frühlings-Schlüsselblume (2 Tropfen auf 10 ml)
-

19 DIE ANNÄHERUNG / Erde - See

- Kummer
 - Trauer (Verlust erlitten)
 - für Krankenpflege- Altenpflegeberufe, Therapeuten und Ärzte
 - Behinderung
 - Vertrauen und Glauben verloren
- Blütenmischung:** Weiße Narzisse (3 Tropfen auf 10 ml)
Tüpfel-Johanniskraut (2 Tropfen auf 10 ml)
-

20 DIE KONTEMPLATION / Wind - Erde

- für Lehrer, Eltern, Erzieher u.dgl.
 - unterstützt die Vorbildwirkung
 - fördert gegenseitiges Verständnis und die Erkenntnis
 - lehrt das Geben - das Geringe für das Große (Opfermischung)
 - fördert die Entfaltung des Bewußtseins
- Blütenmischung:** Tüpfel-Johanniskraut (3 Tropfen auf 10 ml)
Gamander Ehrenpreis (2 Tropfen auf 10 ml)
-

64 Wandlungsphasen und ALPENBLÜTEN

21 DAS DURCHBEISSEN / Feuer - Donner

- Aggressivität und Brutalität
- fehlende Selbstdisziplin
- Sturheit
- widerwilliges Annehmen
- Kompromißlos

Blütenmischung: Zwerg-Alpenrose (3 Tropfen auf 10 ml)
Wilde Pfingstrose (2 Tropfen auf 10 ml)

22 DIE ANMUT / Berg - Feuer

- extreme und exzessive Egotrips
- krankhafter Ehrgeiz
- Machtgier
- berechnende Liebe
- das Leben nicht ernst nehmen (alles nur Show)

Blütenmischung: Wilde Pfingstrose (3 Tropfen auf 10 ml)
Frühlings-Schlüsselblume (2 Tropfen auf 10 ml)

23 DIE ZERSPLITTERUNG / Berg - Erde

- körperliche Erschöpfung
- körperliche Abneigungen gegen sich selbst
- Selbstzerstörung
- Hoffnungslosigkeit
- fördert die Verbindung zwischen Geist und Körper

Blütenmischung: Tüpfel-Johanniskraut (3 Tropfen auf 10 ml)
Frühlings-Schlüsselblume (2 Tropfen auf 10 ml)

24 DIE RÜCKKEHR / Erde - Donner

- an falschen Werten festhalten
- Lernprobleme
- Koordinationsprobleme
- immer dieselben Fehler begehen
- Altes nicht loslassen können

Blütenmischung: Zwerg-Alpenrose (3 Tropfen auf 10 ml)
Tüpfel-Johanniskraut (2 Tropfen auf 10 ml)

64 Wandlungsphasen und ALPENBLÜTEN

25 DIE UNSCHULD /Himmel - Donner

- sündig und beschmutzt
- krankhafte Schuldgefühle
- Erniedrigungen erlitten
- den eigenen Visionen untreu geworden
- belastende Charakterschwächen

Blütenmischung: Zwerg-Alpenrose (3 Tropfen auf 10 ml)
Alpen-Mannstreu (2 Tropfen auf 10 ml)

26 DIE KRAFT DES GROSSEN /Berg - Himmel

- führt zur richtigen Entscheidung
- führt zur zeitgerechten Entscheidung
- verbindet die Intuition mit dem Bewußtsein
- lehrt müheloses Bemühen (Sein)
- mentale Erschöpfung

Blütenmischung: Alpen-Mannstreu (3 Tropfen auf 10 ml)
Frühlings-Schlüsselblume (2 Tropfen auf 10 ml)

27 DIE NAHRUNG /Berg - Donner

- fördert Ernährung und Verdauung auf allen Ebenen
- Gedächtnisschwierigkeiten
- festhalten an negativen Gedanken
- Verlust und Mangel auf allen Ebenen (besonders körperlich)
- fördert die Verbindung zum inneren Heiler

Blütenmischung: Zwerg-Alpenrose (3 Tropfen auf 10 ml)
Frühlings-Schlüsselblume (2 Tropfen auf 10 ml)

28 DER KRITISCHE PUNKT /See - Wind

- Arbeiten haben sich angehäuft
- nach Ausflüchten suchen
- scheinbarer Leistungsdruck (Streß)
- zögern und ständige Verzögerungen
- Prioritäten nicht erkennen - falsch setzen

Blütenmischung: Gamander-Ehrenpreis (3 Tropfen auf 10 ml)
Weiße Narzisse (2 Tropfen auf 10 ml)

64 Wandlungsphasen und ALPENBLÜTEN

29 DAS ABGRÜNDIGE / Wasser - Wasser

- Todesangst
- real erscheinende Angstgedanken oder -bilder (Alpträume udgl.)
- starke Unsicherheit
- übertriebener Ehrgeiz
- Sturheit

Blütenmischung: Blauer Eisenhut (5 Tropfen auf 10 ml)
keine zweite Blüte!

30 DIE FLAMMENE SCHÖNHEIT / Feuer - Feuer

- Gefühle verstecken
- scheinbar hart und empfindungslos
- Zweifel und Schwarzseherei
- Beziehungsprobleme
- Unbeherrschtheit

Blütenmischung: Wilde Pfingstrose (5 Tropfen auf 10 ml)
keine zweite Blüte!

31 DER EINFLUSS / See - Berg

- auf der Suche nach Gleichgesinnten
- fördert die wahre Partnerschaft und Freundschaft
- fördert die Geschäftsbeziehungen
- führt zur inneren Harmonie und Freude
- fördert das Vertrauen

Blütenmischung: Frühlings-Schlüsselblume (3 Tropfen auf 10 ml)
Weiße Narzisse (2 Tropfen auf 10 ml)

32 DIE DAUER / Donner - Wind

- Unentschlossenheit
- Versagensängste
- starke Selbstzweifel
- fehlende Beharrlichkeit
- selbstzerstörerische Ziele

Blütenmischung: Gamander Ehrenpreis (3 Tropfen auf 10 ml)
Zwerg-Alpenrose (2 Tropfen auf 10 ml)

33 DER RÜCKZUG /Himmel - Berg

- Ärger
- angegriffene Nerven
- Probleme machen krank
- Angst vor menschlicher Macht oder Brutalität
- Vertrauen zur göttlichen Führung

Blütenmischung: Frühlings-Schlüsselblume (3 Tropfen auf 10 ml)
Alpen-Mannstreu (2 Tropfen auf 10 ml)

34 DIE GROSSE MACHT /Donner - Himmel

- Aufopferung
- selbstauerlegte Zwänge (ich muß!)
- unterdrückte oder fehlende Eigenliebe
- für Krankenpflege- Altenpflegeberufe, Therapeuten und Ärzte
- mit Weisheit geben lernen

Blütenmischung: Alpen-Mannstreu (3 Tropfen auf 10 ml)
Zwerg-Alpenrose (2 Tropfen auf 10 ml)

35 DER FORTSCHRITT /Feuer - Erde

- Eintritt in eine neue Lebensphase (Pubertät, Pension usw.)
- gedankliche Rachsucht
- wehmutsvolle Lebensrückschau (das waren noch Zeiten!)
- fördert die Aufrichtigkeit und Ehrlichkeit
- fördert die Koordination des erfahrenen Wissens

Blütenmischung: Tüpfel-Johanniskraut (3 Tropfen auf 10 ml)
Wilde Pfingstrose (2 Tropfen auf 10 ml)

36 DIE VERDUNKELUNG DES LICHTS /Erde - Feuer

- ganzheitliche Besinnung
- fördert die Sinnes des Körpers
- verlorenes Freiheitsgefühl
- Feindseligkeiten im Kopf
- belastende Lebenseinstellungen

Blütenmischung: Wilde Pfingstrose (3 Tropfen auf 10 ml)
Tüpfel-Johanniskraut (2 Tropfen auf 10 ml)

64 Wandlungsphasen und ALPENBLÜTEN

37 DIE FAMILIE / Wind - Feuer

- wo ist mein Platz in der Familie - Gemeinschaft
- für Besuch, Schulbeginn, Lehrbeginn und ähnliches
- fördert die geistige Empfängnis
- unterstützt Dialog und Diskussion
- Nahrung der Seele

Blütenmischung: Wilde Pfingstrose (3 Tropfen auf 10 ml)
Gamander Ehrenpreis (2 Tropfen auf 10 ml)

38 DER WIDERSTAND / Feuer - See

- starkes Mißtrauen
- krankhaftes Selbstmitleid
- fehlende Begeisterungsfähigkeit
- Versagensängste
- Schicksalsdenken

Blütenmischung: Weiße Narzisse (3 Tropfen auf 10 ml)
Wilde Pfingstrose (2 Tropfen auf 10 ml)

39 DAS HEMMNIS / Wasser - Berg

- Zukunftsängste
- Kopflastigkeit
- Grüblerei
- Hemmnisse werden nicht überwunden
- starke Hoffnungslosigkeit

Blütenmischung: Frühlings-Schlüsselblume (3 Tropfen auf 10 ml)
Blauer Eisenhut (2 Tropfen auf 10 ml)

40 DIE BEFREIUNG / Donner - Wasser

- Sehnsucht nach einem Leben in Einfachheit
- sträubt sich gegen jeden Fortschritt - kleinste Veränderungen
- innere Anspannung
- Sehnsucht nach Neubeginn
- das Alte loslassen wollen

Blütenmischung: Blauer Eisenhut (3 Tropfen auf 10 ml)
Zwerg-Alpenrose (2 Tropfen auf 10 ml)

64 Wandlungsphasen und ALPENBLÜTEN

41 DIE MINDERUNG / Berg - See

- körperliche Schmerzen
- seelische und geistige Schmerzen
- belastende Lebenseinstellungen
- selbstzerstörerische Aufopferung
- Schutzbedürfnis und Geborgenheitssuche

Blütenmischung: Weiße Narzisse (3 Tropfen auf 10 ml)

Frühlings-Schlüsselblume (2 Tropfen auf 10 ml)

42 DIE ZUNAHME / Wind - Donner

- Träume wiederholen sich
- ungeduldig
- mangelndes Gottvertrauen
- Schulden und Anhäufungen auf allen Ebenen
- Schein- und Trugbilder als real empfinden

Blütenmischung: Zwerg-Alpenrose (3 Tropfen auf 10 ml)

Gamander Ehrenpreis (2 Tropfen auf 10 ml)

43 DIE ENTSCLOSSENHEIT / See - Himmel

- Umsetzungsprobleme
- zweifelt an eindeutigen Entscheidungen
- mangelnde Disziplin (Charakter) und Wachsamkeit
- Wissen anhäufen aber nicht weitertragen
- Rücksichtslosigkeit

Blütenmischung: Alpen-Mannstreu (3 Tropfen auf 10 ml)

Weiße Narzisse (2 Tropfen auf 10 ml)

44 DIE BEGEGNUNG / Himmel - Wind

- Existenzangst
- belastende Veränderung im Leben
- Abenteuerlust
- Neigung zur Besitzanhäufung
- fördert die Anpassung an die neue Situation

Blütenmischung: Gamander Ehrenpreis (3 Tropfen auf 10 ml)

Alpen-Mannstreu (2 Tropfen auf 10 ml)

64 Wandlungsphasen und ALPENBLÜTEN

45 DIE SAMMLUNG / See - Erde

- Lampenfieber
- unterstützt die Gedanken (besser zur Sprache bringen können)
- starker Pessimismus
- fördert die Weisheit des Herzens
- Kummer und Trauer verdrängen oder hinunterschlucken

Blütenmischung: Tüpfel-Johanniskraut (3 Tropfen auf 10 ml)
Weiße Narzisse (2 Tropfen auf 10 ml)

46 DAS EMPORDRÄNGEN / Erde - Wind

- keinen Rat annehmen wollen
- Meinungen anderer nicht gelten lassen
- kämpferische Lebenseinstellung
- empordrängen - ohne Rücksicht auf Verluste
- Übervorteilungsabsichten

Blütenmischung: Gamander Ehrenpreis (3 Tropfen auf 10 ml)
Tüpfel-Johanniskraut (2 Tropfen auf 10 ml)

47 DIE UNTERDRÜCKUNG / See - Wasser

- allgemeine Kraftlosigkeit
- Enttäuschung
- Mutlosigkeit
- Selbstmordgedanken
- Lebenssinn verloren

Blütenmischung: Blauer Eisenhut (3 Tropfen auf 10 ml)
Weiße Narzisse (2 Tropfen auf 10 ml)

48 DER BRUNNEN / Wasser - Wind

- fördert die geistige Sammlung
- fördert die Kreativität
- fördert die Inspiration
- für Künstler (die Poeten-Mischung)
- aus dem Unterbewußtsein schöpfen

Blütenmischung: Gamander Ehrenpreis (3 Tropfen auf 10 ml)
Blauer Eisenhut (2 Tropfen auf 10 ml)

64 Wandlungsphasen und ALPENBLÜTEN

49 DIE REVOLUTION / See - Feuer

- fehlendes Durchsetzungsvermögen
- schwache Überzeugungsfähigkeit
- sprunghaft
- verdrängte Wünsche und Sehnsüchte
- Ideale fehlen oder werden verdrängt

Blütenmischung: Wilde Pfingstrose (3 Tropfen auf 10 ml)
Weiße Narzisse (2 Tropfen auf 10 ml)

50 DER KESSEL / Feuer - Wind

- Ideenreichtum, aber zu wenig Umsetzung
- leicht manipulierbar
- Suche nach Berufung - Beruf
- geistige Überlastung
- Neigungen und Qualitäten verschüttet

Blütenmischung: Gamander Ehrenpreis (3 Tropfen auf 10 ml)
Wilde Pfingstrose (2 Tropfen auf 10 ml)

51 DER AUFRUHR / Donner - Donner

- Schock
- Schicksalsschlag erlitten
- leichtfertige Lebenseinstellung
- Glück leichtfertig herausfordern
- Selbstüberforderung

Blütenmischung: Zwerg-Alpenrose (5 Tropfen auf 10 ml)
keine zweite Blüte!

52 DAS STILLHALTEN / Berg - Berg

- meditatives Leben führen wollen
- Gefangenschaft
- fasten
- keusches Leben führen wollen
- geistige Konflikte

Blütenmischung: Frühlings-Schlüsselblume (5 Tropfen auf 10 ml)
keine zweite Blüte!

64 Wandlungsphasen und ALPENBLÜTEN

53 DIE ENTWICKLUNG / Wind - Berg

- unterstützend bei Meditation und Gebet
- Einsichten erfahren wollen
- dient zur mentalen Stärkung
- zur Unterscheidung von Phantasie (Einbildung) und Wirklichkeit
- unterstützt die Entwicklung des Geistes

Blütenmischung: Frühlings-Schlüsselblume (3 Tropfen auf 10 ml)
Gamander Ehrenpreis (2 Tropfen auf 10 ml)

54 DAS HEIRATENDE MÄDCHEN / Donner - See

- Nörglerei
- übertriebener Perfektionismus
- Besserwisserei
- übertriebener Reinlichkeitssinn
- fördert den Weitblick und die Nachhaltigkeit

Blütenmischung: Weiße Narzisse (3 Tropfen auf 10 ml)
Zwerg-Alpenrose (2 Tropfen auf 10 ml)

55 DIE FÜLLE / Donner - Feuer

- unterstützt die energetische Körperarbeit (-therapie)
- zu wenig Verantwortungsbewußtsein
- manipulative Gedanken
- intuitives Wissen überbewerten (überschätzen)
- Stolz, Verlust des rechten Maßes

Blütenmischung: Wilde Pfingstrose (3 Tropfen auf 10 ml)
Zwerg-Alpenrose (2 Tropfen auf 10 ml)

56 DER WANDERER / Feuer - Berg

- Streß
- Zeit vergeht wie im Flug
- Wunden auf geistig-seelischer Ebene
- rasche Phasen der Veränderungen durchleben
- verlorene Anerkennung und / oder Stellung

Blütenmischung: Frühlings-Schlüsselblume (3 Tropfen auf 10 ml)
Wilde Pfingstrose (2 Tropfen auf 10 ml)

64 Wandlungsphasen und ALPENBLÜTEN

57 DIE DURCHDRINGUNG / Wind - Wind

- Manipulation anderer
- Glaubensverlust
- mangelndes Mitgefühl
- Ängste verdrängen wollen
- Schuldgefühle verdrängen wollen

Blütenmischung: Gamander Ehrenpreis (5 Tropfen auf 10 ml)
keine zweite Blüte!

58 DER FROHSINN / See - See

- krankhafter religiöser Fundamentalismus
- ideologischer Fanatismus
- unterdrückte Aggressionen (Depressionen)
- Ausbeutung von Menschen, der Natur usw.
- fördert das innere Kind

Blütenmischung: Weiße Narzisse (5 Tropfen auf 10 ml)
keine zweite Blüte!

59 DIE AUFLÖSUNG / Wind - Wasser

- Altersregression
- Belastungen aus der Vergangenheit lösen wollen
- Vergangenheit - Erinnerung belastet
- Vergangenheit festhalten - Wehmutsgefühle
- Wiederholung von Situationen

Blütenmischung: Blauer Eisenhut (3 Tropfen auf 10 ml)
Gamander Ehrenpreis (2 Tropfen auf 10 ml)

60 DIE AUSGEWOGENHEIT / Wasser - See

- krankhafte Eifersucht
- Neid
- Selbstbestrafung
- Selbstkasteiung
- krankhafter Weltverbesserer

Blütenmischung: Weiße Narzisse (3 Tropfen auf 10 ml)
Blauer Eisenhut (2 Tropfen auf 10 ml)

64 Wandlungsphasen und ALPENBLÜTEN

61 DIE INNERE WAHRHEIT / Wind - See

- an Äusserlichkeiten festhalten
- Scheingefechte führen
- Vorlieben oder Abneigungen festhalten
- Schein- und Trugbildern unterliegen
- schlechte Beurteilungs- und Unterscheidungsgabe

Blütenmischung: Weiße Narzisse (3 Tropfen auf 10 ml)

Gamander Ehrenpreis (2 Tropfen auf 10 ml)

62 SCHLICHTE WACHSAMKEIT / Donner - Berg

- Konzentrationsschwäche
- Ahnenehrung (Diesseits und Jenseits; die Ahnen-Mischung)
- immer im Mittelpunkt (Rampenlicht) stehen wollen
- verwöhnt - erwartet immer Schmeichelein
- fördert den Weg zum Seelenfrieden (Sterbebegleitung udgl.)

Blütenmischung: Frühlings-Schlüsselblume (3 Tropfen auf 10 ml)

Zwerg-Alpenrose (2 Tropfen auf 10 ml)

63 NACH DER VOLLENDUNG / Wasser - Feuer

- sexuelle Probleme (Impotenz usw.)
- sexuellen Akt als etwas schmutziges empfinden
- Angst vor Strafe bei Selbstbefriedigung
- fördert die Achtsamkeit
- man empfindet sich als Opfer des Massegeistes

Blütenmischung: Wilde Pfingstrose (3 Tropfen auf 10 ml)

Blauer Eisenhut (2 Tropfen auf 10 ml)

64 VOR DER VOLLENDUNG / Feuer - Wasser

- Selbstüberschätzung
- Prahlerei und Übertreibung
- neigt zum Lügen
- belastende mediale und sensitive Veranlagung
- innerliche Ruhelosigkeit und / oder Chaos

Blütenmischung: Blauer Eisenhut (3 Tropfen auf 10 ml)

Wilde Pfingstrose (2 Tropfen auf 10 ml)

Seelisch-geistige Bereiche und Hexagramm-Nummern

A		Angst vor dem Sterben	29
Abenteuerlust	44	Angst vor einem Menschen (Macht)	33
Ablehnung jeder Hilfe	18	Angst vor Geistern und Dämonen	5
Abneigung gegen sich Selbst (körperlich)	23	Angst vor menschlicher Macht	33
Abneigungen festhalten (krankhaft)	61	Angst vor schwarzmagischen Kräften	5
Achtsamkeit fehlt	4	Angst vor Strafe bei Selbstbefriedigung	63
Achtsamkeit (fördernd)	63	Angstgedanken (real erscheinend)	29
Ängste verdrängen wollen	57	Anhäufung von unerledigten Arbeiten	28
Ärger	33	Anhäufung von Wissen ohne	43
Ärzte und Therapeuten	19	anklagen (andere)	1
Ärzte und Therapeuten	34	Anpassung an das Neue	44
Äusserlichkeiten überbewerten	61	Anspannungen (innere)	40
Agressionen	21	Anstrengungen (starke)	26
Agressionen unterdrücken	58	Arbeiten hinausschieben	28
Agressivität	21	Arbeitslosigkeit	56
Ahnenbewußtsein u. -ehrung (fördernd)	62	Arbeitsplatz (neuer)	37
Allein-sein wollen (krankhaft)	18	Aufopferung	34
Alpträume	29	Aufopferung bis zur Selbstzerstörung	41
Altenpflegepersonal	19	Aufschneider	18
Altenpflegepersonal	34	Augenprobleme	36
Altersregression (fördernd)	59	Ausbeutung der Natur	58
Altes loslassen wollen	40	Ausbeutung des Lebens	58
Altes nicht loslassen können	24	Ausbeutung von Menschen	58
Anerkennung verloren	56	Ausflüchte suchen (Arbeiten)	28
Anfangsschwierigkeiten	3	Aussenseiter in der Gesellschaft	11
Angehörige von Behinderten	10	Ausweglosigkeit	12
Angst (Lampenfieber)	45	B	
Angst (Versagensängste)	32	Begeisterungsfähigkeit fehlt	38
Angst (Versagensängste)	38	Begeisterungsfähigkeit (übertriebene)	16
Angst vor dem Allein-sein	11	Beharrlichkeit fehlt	32

Behinderte (Angehörige)	10	Charakterschwäche (belastend)	25
Behinderung (körperlich oder geistig)	7	D	
Behinderung (körperlich oder geistig)	19	Demut fehlt	15
belastende Lebenseinstellung	36	Depressionen	58
belastende Lebenseinstellung	41	Dialog (unterstützend)	37
belastende Veränderung im Leben	44	Diskussion (unterstützend)	37
berechnende Liebe	22	Disziplin (fördernd)	43
Beruf (Suche)	50	Durchhaltevermögen (mangelnd)	3
Berufung (Suche)	50	Durchhaltevermögen (mangelnd)	32
beschmutzt fühlen	25	Durchsetzungsvermögen (mangelnd)	49
Besinnung suchen	36	E	
Besitzanhäufungen (sicher ist sicher!)	44	egoistisch	8
Besitzsucht und Gier	14	egoistisch	14
Besprechungen (unterstützend)	37	Egotrips (extreme und exzessive)	22
Besserwisserei	54	Ehrgeiz (chaotisch)	29
Besuch (bleibt einige Tage)	37	Ehrgeiz (krankhaft)	22
Beurteilungsgabe (schlechte)	61	Ehrlichkeit (fördernd)	35
Bewußtlosigkeit (Erinnerungslücke)	56	Eifersucht (krankhafte)	60
Bewußtlosigkeit (während)	2	Eigenliebe unterdrückt oder fehlt	34
Bewußtsein fehlt oder vermindert	2	Einfachheit (Sehnsucht)	40
Bewußtseinsentfaltung (Suche)	20	Einflüsse von Aussen (starke)	13
Beziehung zur Natur gestört	20	engeengt fühlen	36
Beziehungsproblem (zu Menschen)	6	eingesperrt fühlen	36
Beziehungsproblem (zu Tieren)	6	Einheit verloren (innere)	8
Beziehungsproblem (zur Natur)	6	Einsichten erfahren wollen (spirituell)	53
Beziehungsprobleme (schwere)	30	Einzelkämpfer	18
Beziehungsprobleme (zu Menschen)	20	Eltern	20
Beziehungsschwierigkeit (Unsicherheit)	8	empfindungslos und hart	30
Blindheit (körperlich und geistig)	36	Empordrängen (ohne Rücksicht)	46
Brutalität	21	energetische Körpertherapie	55
C		Energiebündel (Hyperaktivität)	4
Chaos (innerlich)	64	Engstirnigkeit	17
chaotische Leidenschaft	9	Enthaltbarkeit (sexuell)	52

Entscheidungen (Prioritätensuche)	43	Fortschrittsfeindlich	24
Enttäuschung erlitten	47	Fortschrittsfeindlich (jede Veränderung)	40
Entwicklung des Geistes (fördernd)	53	Freiheitsgefühl verloren	36
Entwicklungsstörung (geistig)	53	Fremdbestimmungen unterliegen	7
Erfahrungen des Lebens koordinieren	35	Freundschaft (fördernd)	31
Erinnerung belastet	59	Frieden (Sehnsucht)	11
Ernährung	27	fühlt sich eingesperrt, eingeengt	36
Erniedrigung erlitten	3	Fundamentalismus (religiöser)	58
Erniedrigung erlitten	25	G	
Ernsthaftigkeit (fehlt)	22	Geben lernen (das kleine Opfer)	20
Ernsthaftigkeit (mangelnd)	16	Geben lernen (ohne Aufopferung)	34
Erschöpfung (geistig)	26	Gebet (fördernd)	53
Erschöpfung (körperlich)	23	Geborgenheit suchen	2
Erzieher	20	Geborgenheit suchen	41
Existenzangst (finanziell, materiell)	44	Gedächtnisschwierigkeiten	27
Exorzismus (unterstützend)	5	Gedanken (kreisen im Kopf)	3
F		Gedanken (zur Sprache bringen wollen)	45
Familie (Suche)	11	Gefangenschaft	52
Familie (wo ist mein Platz?)	37	Gefangenschaft (körperlich/ geistig)	2
Fanatismus (ideologischer)	58	Gefangenschaft (körperlich/ geistig)	7
Fasten (unterstützend)	52	Gefühl und Weisheit (fördernd)	45
Fehler begangen - fühle mich schuldig	25	Gefühle (unterdrücken)	8
Fehler nicht eingestehen	12	Gefühle (verstecken)	30
Fehler nicht eingestehen	18	gefühlskalt (wirkt auf Andere)	30
Fehler wiederholen sich	24	gefühlsmäßiges Handeln (kann nicht)	8
Feindseligkeiten im Kopf	36	Gegner (setzen einem hart zu)	13
festhalten am Alten	24	Gehörsinn (verloren/ beeinträchtigt)	36
festhalten an Äusserlichkeiten	61	geistige Empfängnis (fördernd)	37
festhalten an Erinnerungen	59	geistige Erschöpfungszustände	26
festhalten an falschen Werten	24	geistige Konflikte	52
festhalten an negativen Gedanken	27	geistige Manipulation anderer	55
festhalten an Vorlieben/ Abneigungen	61	geistige Sammlung	48
Fieber (hohes, mit Alpträumen)	42	geistige Verletzung	13

geistige Wunden	56	Hemmnisse werden nicht überwunden	39
geistiger Schmerz	41	Hilfe ablehnen	18
geistiges Schutzschild	5	Hoffnungslosigkeit	23
geistiges Wachstum (gestört)	12	Hoffnungslosigkeit (starke)	39
geistiges Wachstum (gestört)	53	I	
Geldgier	4	Ideale (verdrängen/ fehlen)	49
Gemeinschaft (Suche)	11	Ideenreichtum (zu wenig Umsetzung)	50
Gemeinschaft (wo ist mein Platz?)	37	ideologischer Fanatismus	58
Generationskonflikte	4	Impotenz	63
Geruchssinn verloren	36	innerliche Ruhelosigkeit	64
Geschäftsbeziehungen (fördernd)	31	innerliches Chaos	64
Geschlechtsverkehr (Enthaltsamkeit)	52	Inspiration (fördernd)	48
Geschlechtsverkehr (Polygam)	5	Intuition (nicht wahrnehmen)	26
Geschlechtsverkehr (sündig empfinden)	63	Intuition (überschätzen)	55
Geschmackssinn (beeinträchtigt)	36	Intuition (zu wenig ausgeprägt)	15
Gewalt ausüben	6	K	
Gier und Besitzsucht	14	kämpferische Lebenseinstellung	46
Glaubensverlust (schmerzhafter)	57	keusches Leben führen wollen	52
Glück leichtfertig herausfordern	51	Kind (fördert das innere Kind)	58
Gott verleugnen	17	Kindesmißbrauch	25
Gotteslästerung	15	körperliche Schmerzen	41
Gottvertrauen (mangelndes)	42	körperliche Verletzung	13
Gottvertrauen verloren	19	Körpertherapie (energetische)	55
Grüblerei	39	Koma (Erinnerungslücke)	56
H		Koma (während)	2
Haben wollen (Konsumdenken)	14	kompromißlos	21
Hände auflegen (unterstützend)	55	Konflikte (geistige)	52
Hals über Kopf verliebt	9	Konflikte mit Mitmenschen (starke)	13
Handeln gefühlsmäßig (kann nicht)	8	Konsumdenken	14
Harmonie fehlt in der Partnerschaft	31	Kontaktschwierigkeiten	8
hart und empfindungslos	30	Kontaktschwierigkeiten	13
Haßgefühle	6	Kontaktverlust zum inneren Heiler	27
Hautprobleme	13	Konzentrationsschwäche	62

Koordinationsprobleme	24	machthungrig	22
Kopf durch die Wand	17	Männlichkeit nicht leben	2
Kopflastigkeit	39	Mangel an Mitgefühl	10
Kraftlosigkeit (allgemein)	47	Mangelzustände (körperlich)	27
Krankenpflegepersonal	19	Manipulation anderer	57
Krankenpflegepersonal	34	manipulative Gedanken aussenden	55
Kreativität (fördernd)	48	manipulierbar	50
Kreativität (zu wenig ausgeprägt)	15	materielle Anhäufungen	14
Kummer	19	materielle Dinge überbewerten	4
Kummer (verdrängen wollen)	45	mediale Veranlagung (belastend)	64
Künstler	48	Meditation (unterstützend)	53
L		meditatives Leben führen wollen	52
Lampenfieber	45	mentale Erschöpfung	26
Lebenseinstellung (belastend)	36	mentale Fähigkeiten (fördernd)	53
Lebenseinstellung (belastend)	41	mißtrauisch	31
Lebenseinstellung (leichtfertig)	51	mißtrauisch (stark)	38
Lebensfreude (Sehnsucht)	31	Mitgefühl (fehlendes)	57
Lebensphase (Neubeginn)	35	Mitgefühl (mangelndes)	10
Lebensrückschau (wehmütig)	35	Mitmenschen manipulieren	55
Lebenssinn verloren	47	Mitte abhanden gekommen	8
Lehrbeginn	37	Mittelpunkt stehen wollen	62
Lehrpersonen	20	Mörder	21
leichtfertig (das Glück herausfordern)	51	Mutlosigkeit	3
Leidenschaft (chaotische)	9	Mutlosigkeit	47
Leistungsdruck	28	N	
Lernprobleme	24	Nachhaltigkeitsdenken (unterstützend)	54
Liebe (berechnende)	22	Nahrung der Seele	37
Liebe (Hals über Kopf)	9	Narkose (Erinnerungslücke)	56
loslassen wollen (alte Belastungen)	40	Naturbewußtsein (mangelnd)	20
lügen	12	negative Gedanken (belastend)	27
lügen	35	Neid (krankhaft)	60
lügen (immer wieder - glaubt es selbst)	64	Neidgefühle (belastend)	6
M		Neigungen verschüttet	50

Nerven angegriffen	33	rechthaberisch	46
Neubeginn (Sehnsucht)	40	Reinlichkeitssinn (übertrieben)	54
neue Lebenssituation	44	religiöser Fundamentalismus	58
Nörgerei	54	Respekt (fehlt)	4
O		Rücksichtslosigkeit	43
Oberflächlichkeit	4	Ruhelosigkeit (innerlich)	64
Opfer des Massegeistes (Empfindung)	63	S	
Organisationsschwierigkeiten	9	Sackgasse (Empfindung)	12
P		Sammlerleidenschaft (krankhaft)	14
Partnerschaft (fördernd)	31	Sammlung (geistig)	48
Pensionsschock	35	Scheingefechte führen	61
Perfektionismus (übertrieben)	54	Schicksal hat mich hart getroffen	19
pessimistisch	27	Schicksalsdenken	38
pessimistisch	30	Schicksalsschlag erlitten	51
pessimistisch	45	Schmeicheleien (erwarten)	62
phantasieren	42	Schmerzen (geistig und seelisch)	41
Prahlerei (krankhaft)	64	Schmerzen (körperlich)	41
Prahlerei (überheblich)	18	Schock	51
Praxisräumlichkeiten	37	Schüchternheit	13
Prioritäten nicht erkennen	28	Schulbeginn	37
Prioritätensuche	9	Schulden häufen sich (alle Ebenen)	42
Probleme machen krank	33	Schuldgefühle (krankhaft)	25
Pubertät	35	Schuldgefühle (verdrängen wollen)	57
Q		schuldig fühlen	25
Qualitäten verschüttet	50	Schulprobleme	24
R		Schutz suchen	2
Rachsucht	35	Schutzbedürfnis	41
Rampenlicht stehen wollen	62	Schutzmantel (körperlich/ geistig)	13
rasche Phasen der Veränderung	56	Schutzschild (geistig/ seelisch)	5
Rat immer bei Anderen einholen	50	Schwächen nicht eingestehen wollen	18
Rat nicht annehmen wollen	46	schwarzmagische Kräfte (Angst)	5
Reaktionen (überschießend)	30	Schwarzseherei	27
realitätsfremd	16	Schwarzseherei	30

Schwerpunkte nicht richtig erkennen	9	sensitive Veranlagung (belastend)	64
Seelenfrieden suchen	62	Sexualakt (oft wechselnde Partner)	5
Seelennahrung (fördernd)	37	sexuell unbefriedigt	10
seelische Wunden	56	sexuelle Probleme	63
seelischer Schmerz	41	sexuelle Übererregtheit (belastend)	10
seelisches Schutzschild	5	sexueller Akt (schmutzig empfinden)	63
Sehnsucht (Frieden)	11	sexuelles Verlangen (übersteigert)	10
Sehnsucht (Gemeinschaft - Familie)	11	Sinn des Lebens verloren	47
Sehnsucht (Harmonie)	31	Sinne des Körpers (fördernd)	36
Sehnsucht (Leben in Einfachheit)	40	Sklaverei (körperlich/geistig)	2
Sehnsucht (Lebensfreude)	31	Sorgen	3
Sehnsucht (meditatives Leben)	52	spirituelle Einsichten erfahren wollen	53
Sehnsucht (Meisterung des Lebens)	11	spirituelle Heiler (unterstützend)	55
Sehnsucht (Neubeginn)	40	Sprechen vor mehreren Menschen	45
Sehnsüchte (verdrängen)	49	sprunghaft	49
Sehstörungen	36	Stärkung der mentalen Fähigkeiten	53
Selbständigkeit (fehlt)	11	Stellung verloren	56
Selbstaufgabe	47	Sterbebegleitung (Seelenfrieden)	62
Selbstbefriedigung (Angst vor Strafe)	63	Stillstand des Lebens	12
Selbstbeschränkung (starke)	7	Störung des geistigen Wachstums	12
Selbstbestrafung	60	Stolz (übertrieben)	55
Selbstdisziplin (fehlt)	21	Streit	6
Selbstkasteiung (übertreiben)	60	Streß	56
selbstlose Hingabe (aufopfernd)	34	Streßzustände (scheinbar)	28
Selbstmitleid (krankhaft)	38	Sturheit	17
Selbstmordgedanken	47	Sturheit	21
Selbstüberforderung	51	Sturheit	29
Selbstüberschätzung	64	Suche (Beruf)	50
selbstzerstörerische Aufopferung	41	Suche (Berufung)	50
selbstzerstörerische Ziele	32	Suche (Besinnung)	36
Selbstzerstörungstrieb (krankhaft)	23	Suche (Bewußtseinsentfaltung)	20
Selbstzweifel (stark)	32	Suche (Geborgenheit)	41
Seminare und Vorträge (unterstützend)	37	Suche (Gleichgesinnte Menschen)	31

Suche (göttliche Führung/Vertrauen)	33	Überheblichkeit	15
Suche (großer Gemeinschaft)	11	überlastet (geistig)	50
Suche (Hilfe)	11	Überschätzung der eigenen Intuition	55
Suche (Kontakt zum inneren Heiler)	27	überschießende Reaktionen	30
Suche (Partner)	31	Übertreibungen	18
Suche (Platz in der Familie)	37	Übertreibungen	64
Suche („richtige“ Entscheidung)	26	übertriebener Ehrgeiz	29
Suche (Schutz)	41	Übervorteilungsabsichten	46
Suche (Verbindung zur Aussenwelt)	10	Überzeugungsfähigkeit zu schwach	49
Suche (Verbindung zur Innenwelt)	10	Umsetzungsprobleme	43
Suche (wahre Freundschaft)	31	Umsetzungsprobleme (viele Ideen)	50
Suche (zeitgerechte Entscheidung)	26	Umwelteinflüsse belasten (körperlich)	13
Suche (Zentrierung meines Wesens)	9	Unaufmerksamkeit	62
sündig (fühlen)	25	Unbeherrschtheit	30
T		Unehrlichkeit	12
Tagträumer	16	Unehrlichkeit	35
Tastsinn vermindert	36	Unentschlossenheit	32
Taubheit (Gehörsinn)	36	ungeduldig	42
teilen (kann nicht)	14	Ungerechtigkeit ausüben	17
Temperamentsausbrüche	30	Unruhe (sehr stark)	4
Therapeuten und Ärzte	34	Unselbständig	11
Tobsucht	9	Unsicherheit (stark)	29
Todesangst	29	Unterbewußtsein (aus ihm schöpfen)	48
Todesfall in der Familie	19	Unterbewußtsein (kein Zugang)	1
Träume wiederholen sich	42	unterdrückte Agressionen	58
Trauer	19	Unterscheidungsgabe (fehlt)	17
Trauer (verdrängen/schlucken)	45	Unterscheidungsgabe (fördernd)	53
Traumleben (fehlt - nicht wahrnehmen)	1	Unterscheidungsgabe (schlecht)	61
Treulosigkeit	8	Untreue	8
triebhaftige Anwandlungen	21	Ursachenverschleierung (unbewußt)	15
Trugbilder als real empfinden	42	V	
Trugbildern unterliegen	61	Veränderung (belastend)	44
U		Veränderungen (rasch)	56

Verantwortungsbewußtsein (zu wenig)	55	Vorurteile (stark)	1
Verdauungsprobleme	27	W	
verdrängen von Ängsten	57	Wachsamkeit im Leben (mangelnd)	43
verdrängen von Schuldgefühlen	57	Wachstum gestört (geistig)	12
verdrängen von Sehnsüchten	49	Wehmutsgefühle	35
verdrängen von Wünschen	49	Wehmutsgefühle	59
verdrängtes Naturbewußtsein	20	Weiblichkeit nicht leben	1
Vergangenheit (belastend)	59	Weisheit und Gefühl (fördernd)	45
Vergangenheit (festhalten)	59	Weitblick (fördernd)	54
Vergangenheitsbewältigung (Suche)	59	Weltverbesserer (krankhaft)	60
Vergeßlichkeit	27	widerwilliges Annehmen	21
Vergewaltigung	25	Wiederholung von Situationen	59
Verletzung (körperlich/geistig)	13	Wissen anhäufen und nicht weitergeben	43
Verleumdung	12	Wissen koordinieren wollen	35
Verleumdung (starke Neigung)	17	wo soll ich beginnen?	28
verlorene Anerkennung	56	Wunden (geistig/seelisch)	56
verlorene Stellung (Arbeit)	56	Wundheilung (körperlich)	13
Verlust des rechten Maßes	55	Wünsche verdrängen	49
Verlust erlitten (geliebten Menschen)	19	Z	
Verluste (auf allen Ebenen)	27	Zähmung des Wilden	9
Versagensängste	32	Zeit vergeht wie im Flug	56
Versagensängste	38	Zeitempfindung verloren	56
verschenken (sich Selbst)	34	Zentrierung des ganzen Wesens (Suche)	9
Verschlossenheit (krankhaft)	18	Zerstreuung	16
Vertrauen (fehlt)	31	zögern (ständig)	28
Vertrauen (fördernd)	31	Zukunftsängste	39
Vertrauen zum Leben verloren	19	Zusammenhänge verstehen wollen	54
Vertrauen zur göttlichen Führung fehlt	33	Zwänge auferlegt (ich muß!)	34
verwöhnt	62	Zwängen unterliegen	7
Visionen untreu geworden	25	Zweifel an eindeutigen Entscheidungen	43
Visionssuche (fördernd)	53	Zweifler	30
Vorlieben (festhalten)	61		
Vorträge und Seminare (unterstützend)	37		

Hier erhalten Sie nähere Informationen über ALPENBLÜTEN-Produkte, ALPENBLÜTEN-Anwenderschulungen und über Ausbildungsschulungen zum ALPENBLÜTEN-Anwendungsberater:

„LUMA - Ausseer Land“

Chlodwig-Michael Haslebner
ALPENBLÜTEN-Zentrum
Grubenstraße 15
A-8990 BAD AUSSEE
Telefon 03622-53016
Telefax 03622-54021

„FRITZ - Naturprodukte“

Manfred Winkelbauer
Hart - Puch 83
A-8184 ANGER
Telefon 03175-2676-0
Telefax 03175-267620

„INVE Austria“

Ernst Weberstorfer
Ganzheitliche Schwingungstechnik
Nr. 33
A-4814 Reindlmühl
Telefon 07618-7224-2
Telefax 07618-7224-4

„ASKLEPIOS“

Andrea Plag
Vertriebspartner für Deutschland
Drehergasse 12
D-87629 FÜSSEN
Telefon 08362-4964
Telefax 08362-921199

Alle Alpenblüten-Elixiere in alphabetischer Reihenfolge und lateinische Bezeichnungen der Pflanzen

Deutsche Bezeichnung

Lateinische Bezeichnung

Akeleiblättrige Wiesenraute ^(H)	Thalictrum aquilegifolium
Alpen-Hahnenfuß ^(H)	Ranunculus alpestris
Alpen-Heckenrose ^(H)	Rosa pendulina
Alpen-Labkraut ^(H)	Galium anisophyllum
Alpen-Leinblatt ^(H)	Thesium alpinum
Alpen-Leinkraut ^(H)	Linaria alpina
Alpen-Mannstreu ^(T/H)	Eryngium alpinum
Alpen-Süßklee ^(H)	Hedysarum hedysaroides
Alpen-Wundklee ^(H)	Anthyllis vulneraria subsp.
Alpenrebe ^(H)	Clematis alpina
Arnika ^(H)	Arnica montana
Berg-Hahnenfuß ^(H)	Ranunculus montanus
Blauer Eisenhut ^(T/H)	Aconitum napellus
Diptam ^(H)	Dictamnus albus
Echtes Alpenglöckchen ^(H)	Soldanella alpina
Einköpfiges Berufskraut ^(H)	Erigeron uniflorus
Einseitwendiges Wintergrün ^(H)	Orthilia secunda
Elisabeth-Lichtnelke ^(H)	Silene elisabethae
Endivienartiges Habichtskraut ^(H)	Hieracium intybaceum
Felsen-Kugelschötchen ^(H)	Kernera saxatilis
Fetthennen-Steinbrech ^(H)	Saxifraga aizoides
Fiebertklee ^(H)	Menyanthes trifoliata
Fleischers Weidenröschen ^(H)	Epilobium fleischeri
Frühlings-Enzian ^(H)	Gentiana verna
Frühlings-Miere ^(H)	Minuartia verna
Frühlings-Schlüsselblume ^(T/H)	Primula veris

Fuch´s Knabenkraut ^(H)	Dactylorhiza fuchsii
Gamander-Ehrenpreis ^(T/H)	Veronica chamaedrys
Ganzrandige Primel ^(H)	Primula integrifolia
Gebirgs-Spitzkiel ^(H)	Oxytropis jacquinii
Gemeiner Augentrost ^(H)	Euphrasia rostkoviana
Glanz-Gänsekresse ^(H)	Arabis soyeri subsp. jacquinii
Graues Kreuzkraut ^(H)	Senecio incanus subsp. incanus
Großblütige Hauswurz ^(H)	Sempervivum grandiflorum
Großwurzeliger Storchschnabel ^(H)	Geranium macrorrhizum
Guter Heinrich ^(H)	Chenopodium bonus-henricus
Halbkugelige Teufelskralle ^(H)	Phyteuma hemisphaericum
Hallers Laserkraut ^(H)	Laserpitium halleri
Holunder Knabenkraut ^(H)	Dactylorhiza sambucina
Huflattich ^(H)	Tussilago farfara
Julischer Lein ^(H)	Linum alpinum subsp. julicum
Jupiter-Lichtnelke ^(H)	Lychnis flos-jovis
Kärntner Kühtritt ^(H)	Wulfenia carinthiaca
Karthäuser-Nelke ^(H)	Dianthus carthusianorum
Meisterwurz ^(H)	Peucedanum ostruthium
Mercantour-Steinbrech ^(H)	Saxifraga florulenta
Niedriges Seifenkraut ^(H)	Saponaria pumilio
Perücken-Flockenblume ^(H)	Centaurea pseudophrygia
Pfennigblättriges Veilchen ^(H)	Viola nummulariifolia
Piemont-Primel ^(H)	Primula pedemontana
Purpur-Zwergginster ^(H)	Chamaecytisus purpureus
Pyrenäen-Veilchen ^(H)	Viola pyrenaica
Quendelblättrige Mauerraute ^(H)	Paronychia kapela
Quirlblättriges Salomonssigel ^(H)	Polygonatum verticillatum
Schnittlauch (Wildform) ^(H)	Allium schoenoprasum
Silber-Storchschnabel ^(H)	Geranium argenteum
Spinnweb-Hauswurz ^(H)	Sempervivum arachnoideum
Stachelige Kratzdistel ^(H)	Cirsium spinosissimum

Tüpfel-Johanniskraut ^(T)	Hypericum perforatum
Verschiedenblättrige Kratzdistel ^(H)	Cirsium helenioides
Wald-Geißbart ^(H)	Aruncus dioicus
Weißer Narzisse ^(T/H)	Narcissus poeticus
Weißer Taubnessel ^(H)	Lamium album
Wilde Pfingstrose ^(T)	Paeonia officinalis
Zwerg-Alpenrose ^(T/H)	Rhodothamnus chamaecistus
Zwergprimel ^(H)	Primula minima

- ^(T) *Diese Alpenblüte gibt es nur als Trigramm-Elixier.*
- ^(H) *Diese Alpenblüte gibt es nur als Hexagramm-Elixier.*
- ^(T/H) *Diese Alpenblüte gibt es als Trigramm und Hexagramm-Elixier. Vorsicht, bei Anwendung nicht verwechseln!*

Im Alpenblüten Hexagramm-System entspricht jeweils eine Alpenblüte einer Wandlungsphase des I Ging. Somit können mehrere Wandlungsphasen im Hexagramm-System miteinander kombiniert bzw. gemischt werden. Trotzdem empfehlen wir nicht mehr als 2 Blüten-Stammelixiere miteinander zu mischen.

WENIGER IST MEHR

Herstellung einer Mischungsverdünnung (Hexagramm-System):

Je Alpenblüten-Stammelixier **1 Tropfen**
auf **10 ml** Wasser-Alkohol-Gemisch.

Nach unserer neuesten Erkenntnis reicht es oft, wenn von dieser
Verdünnung **5 Tropfen nur jeden zweiten oder dritten Tag**
eingenommen werden.

Um mit dem Hexagramm-System wirklich therapeutisch arbeiten zu können, empfehlen wir Ihnen den Besuch einer Alpenblüten-Schulung.

Hexagramm Alpenblüten-Elixiere in numerischer Reihenfolge

Deutsche Bezeichnung	Hexagramm-Nummer
Großblütige Hauswurz	1
Perücken-Flockenblume.....	2
Endivienartiges Habichtskraut.....	3
Pfennigblättriges Veilchen	4
Jupiter-Lichtnelke.....	5
Blauer Eisenhut	6
Glanz-Gänsekresse.....	7
Gamander-Ehrenpreis.....	8
Wald-Geißbart.....	9
Purpur-Zwergginster	10
Meisterwurz	11
Stachelige Kratzdistel	12
Fieberklee.....	13
Julischer Lein.....	14
Mercantour-Steinbrech.....	15
Einseitwendiges Wintergrün.....	16
Verschiedenblättrige Kratzdistel	17
Akeleiblättrige Wiesenraute.....	18
Diptam.....	19
Ganzrandige Primel	20
Alpen-Labkraut	21
Karthäuser-Nelke	22
Schnittlauch (Wildform)	23
Berg-Hahnenfuß	24
Alpen-Leinkraut	25
Frühlings-Enzian	26
Huflattich.....	27
Guter Heinrich	28
Echtes Alpenglöckchen.....	29
Felsen-Kugelschötchen.....	30

Deutsche Bezeichnung**Hexagramm-Nummer**

Frühlings-Schlüsselblume	31
Fetthennen-Steinbrech.....	32
Silber-Storchschnabel	33
Elisabeth-Lichtnelke	34
Gemeiner Augentrost	35
Fuch´s Knabenkraut	36
Quendelblättrige Mauerraute.....	37
Alpen-Leinblatt.....	38
Piemont-Primel	39
Alpen-Mannstreu.....	40
Weißer Taubnessel	41
Niedriges Seifenkraut	42
Zwerg-Alpenrose.....	43
Graues Kreuzkraut.....	44
Frühlings-Miere.....	45
Alpen-Süßklee	46
Alpen-Heckenrose	47
Fleischers Weidenröschen.....	48
Quirlblättriges Salomonssigel.....	49
Einköpfiges Berufskraut.....	50
Alpenrebe	51
Hallers Laserkraut	52
Gebirgs-Spitzkiel	53
Großwurzelliger Storchschnabel.....	54
Zwergprimel.....	55
Arnika.....	56
Alpen-Wundklee	57
Weißer Narzisse.....	58
Spinnweb-Hauswurz	59
Pyrenäen-Veilchen.....	60
Holunder Knabenkraut.....	61
Kärntner Kühtritt.....	62
Halbkugelige Teufelskralle.....	63
Alpen-Hahnenfuß.....	64